

Stellungnahme des Lehrkörpers am BRG 7 zum Begutachtungsentwurf für das Neue Lehrerdienstrecht

Am 13.8. 2013 hat die Bundesregierung, unter Missachtung jahrzehntelang praktizierter Sozialpartnerschaft, die Verhandlungen abgebrochen und einen Entwurf für das neue Lehrerdienstrecht, dem keine einzige der 5 Lehrgewerkschaften zugestimmt hat, in Begutachtung geschickt.

Wir finden **diesen Gesetzesentwurf inakzeptabel** und glauben nicht, dass er zu einer Besserung des österreichischen Bildungssystems beitragen kann!

Kritikpunkte am Dienstrechtsentwurf der Regierung

- Erhöhung der Lehrverpflichtung für alle
- dadurch weniger Zeit f. SchülerInnen/ Qualitätsverlust bei Unterricht
- dadurch Erhöhung d. gesundheitlichen Belastung von Lehrkräften
- massive Kürzung der Lebensverdienstsumme
- kein Personal f. Supportsysteme
- Einsatz von Lehrer/innen auch gegen ihren Willen an jeder beliebigen Schulart in jedem beliebigen Ausmaß in jedem beliebigen Fach
- kein Optionsrecht für Junglehrer/innen – bei befristetem Vertrag ab 2019 automatischer Wechsel ins neue System
- frauenfeindlich (fast $\frac{3}{4}$ aller im Lehrberuf tätigen Personen sind Frauen...)

Wir brauchen ein neues Dienstrecht, aber es sollte die gesamte LehrerInnenarbeit berücksichtigen. Wir fordern daher endlich eine **klare Aufgabenbeschreibung** aufbauend auf einer neuen Arbeitszeitstudie! Wir brauchen ein neues Gehaltsschema aber es darf nicht unter dem Titel "flachere Gehaltskurve" zu Lohnkürzung führen!

Eine Zustimmung zu diesem neuen Lehrerdienstrecht würde ein Zustimmung zu einer **drastischen Arbeitszeiterhöhung** bedeuten und zu einer **programmierten Überforderung der LehrerInnen** und nicht zuletzt zu einer **programmierten Verschlechterung für die SchülerInnen führen!**

Wir hoffen Ihnen mit unserer Stellungnahme ein paar Denkanstöße geliefert zu haben und verlangen eine **rasche Änderung des derzeit vorliegenden Lehrerdienstrechtsentwurfs.**

Wir appellieren an Sie, im Interesse zukünftiger LehrerInnen-, aber vor allem SchülerInnengenerationen, von den vorgesehenen **Sparmaßnahmen abzusehen** und stattdessen mit der Schaffung **eines gerechten und sinnvollen Neuen Lehrerdienstrechts** in die Bildung unseres Landes zu investieren!

Lehrkörper am BRG 7

Wien, am 19.9. 2013